

Erlebnispädagogik mit den Schafen –

Nutztiere zum Kennenlernen, Altes Handwerk, Wollverarbeitung



Warum kauen Schafe eigentlich so oft Kaugummi? Und was machen sie den restlichen Tag? Was hat die Art und Weise, wie sie die Wiese abgrasen und abtreten mit Artenschutz zu tun? Und was muss man als Hirtin/ als Hirte alles wissen und tun?

An zwei Vormittagen lernt ihr viel über Schafe, deren Wolle und die Wollverarbeitung. Wir werden die Schafsherde des Arche-Bauernhofes in Atzelsberg besuchen und die Tiere gemeinsam versorgen. Dabei lassen sich wunderbar Beobachtungen anstellen, wie die Tiere sich verhalten, was sie für Vorlieben haben und was sie für einen Nutzen für Mensch und Natur haben. Am nächsten Tag dürft ihr in eurem Klassenzimmer die Wolle verarbeiten! Denn:

Selber machen - macht stark und zufrieden! Deswegen lernt ihr, wie ihr die Wolle verarbeiten könnt: säubern - waschen – kämmen – färben – spinnen – weben – filzen... um sie dann als Kleidungsstück tragen zu können oder als Teppich zu nutzen. Oder doch die als Wolle zum Gärtnern nutzen? All das ist möglich und lädt zum kreativ sein ein. Wir wollen auch über den Tellerrand schauen und schauen, was Schafe und Schafshaltung mit einer gesunden Natur und somit unserer Zukunft zu tun haben.



Kosten: 200 Euro/ Tag (einschl. Materialkosten)

Zielgruppe: Grundschulalter

Dauer: 2 Tage à 3- 4 Stunden

Ort: Gelände der Arche Erlangen in Atzelsberg/ Ihre Schule

Individuelle Absprachen bzgl. Dauer/ Kosten möglich!